

impulse

Januar 2005

Nachdruck (Auszug)

Kraft durch Dialog

Unternehmer und Führungskräfte setzen verstärkt auf Coaches, also psychologisch geschulte Berater, die sich als Sparringspartner für schwierige Lebenslagen anbieten. Exklusiv in Impulse berichtet (u.a.) eine Unternehmerin, was ihr diese Beratungsform tatsächlich bringt.

Führung optimiert - Ängste überwunden - Stärken geklärt

Die Ausgangslage:

Seit ihrer Berufung zur Geschäftsführerin der Kölner Infotrieve GmbH hatte Petra Labriga den Vermittler von Fachliteratur zu einem florierenden Unternehmen mit sieben festen und 13 freien Mitarbeitern gemacht. Nun wollte sie wissen, wo sie steht, persönlich wie beruflich. Denn die US-Mutter war weit und auch sonst gab es wenig Rückmeldung. „Als Chef ist man da auf sich allein gestellt“, sagt die diplomierte Anglistin.

Vom Coaching wollte Labriga, die einen ersten Versuch nach zwei Sitzungen enttäuscht abgebrochen hatte, eigentlich gar nichts mehr wissen. Doch dann lernte sie über eine befreundete Journalistin die Kölner Coaching-Expertin Birgitt Morrien kennen und war trotz anfänglicher Skepsis von deren Konzept des DreamGuidance schnell angetan. „Frau Morrien war mir sympathisch“, erinnerte sich Labriga, „außerdem kam mir ihr analytisches und direktes Vorgehen sehr entgegen.“

Was das Coaching gebracht hat:

Ab vergangenem August erschien die 38-Jährige alle zwei Wochen bis zu zwei Stun-

den lang in Morriens ansprechend gestaltetem Gesprächsraum. Zur Klärung ihrer Situation unterzog die Coachin Labriga zunächst einer Reihe von Übungen. So ermittelte die Geschäftsführerin ihre individuellen Erfolgsprinzipien. Sie betrachtete ihre Berufsbiografie im Lichte ihrer Familiengeschichte. Mit einer fünf Punkte umfassenden „Map of Balance“ analysierte sie ihre Situation im Beruf. Finanzlage, soziale Umgebung, Gesundheit, Verbindung von Arbeit und Freizeit sowie die ihren Handlungen zu Grunde liegenden Werte inklusive.



Petra Labriga
Infotrieve GmbH,
Köln

„Ich habe an mich selbst und an andere zu hohe Anforderungen gestellt.“

All dies diente dem Kernpunkt in Morriens Coaching-Konzept, der so genannten Preview-Review-Technik: Mit Hilfe einer mentalen Zeitreise warf Labriga einen intuitiven Blick in ihre mögliche Zukunft und reflektierte

ihr Leben. Ihre Vorstellung von einem im großen Stil gefeierten 40. Geburtstag löste eine Reihe von Assoziationen aus, die sie mit Morrien anschließend im Gespräch vertiefte.

Nach fünf Sitzungen hatte Labriga erkannt, dass sie ihre eigenen Stärken zu wenig würdigt. Und auf Grund ihrer hohen Ansprüche dazu neigt, sich zu wenig Auszeiten zu gönnen. Andererseits hat sie manche Mitarbeiter überfordert, indem sie ihnen viele Freiheiten gelassen hat. Heute geht sie auf ihre Leute gezielter ein.

Labrigas Fazit:

“Coaching öffnet die Augen für die eigene Persönlichkeit. Dies hilft vor allem jenen, die glauben, perfekt sein zu müssen.“

Eric Prochnow

ressort.management@impulse.de

Was genau ist eigentlich Coaching?

Vieles von dem, was als Coaching angeboten wird, hat mit dieser Beratungsform tatsächlich nicht viel zu tun. Hier die wesentlichen Merkmale:

Gemeint ist ein Gesprächsprozess mit einem Experten meist über mehrere Sitzungen. Der Coach soll Verhaltensweisen, Ziele, Wertvorstellung, Gedanken- und Gefühlsmuster des Klienten so reflektieren, dass dieser sich selbst bewusster wahrnimmt und auf der Basis eigene Lösungen entwickelt. Anlass sind meist persönliche Krisen, Konflikte oder Herausforderungen. Ziel: bessere Bewältigung von Tagesgeschäft oder Krisen sowie Entfalten eigener Stärken. Seriöse Coaches können auf eine Vielzahl psychologischer Methoden zurückgreifen. Obwohl Coaching sich meist am Einzelnen orientiert, verbessert es auch die Zusammenarbeit in Teams.

Mehr Informationen zu Coaching mit DreamGuidance:

In einem Handbuch hat Birgitt Morrien das Konzept zu Coaching mit DreamGuidance auch schriftlich vorgelegt: CUID Publications, ISBN: 3-8311-1077-8, 15 Euro. Das Methodenkonzept ist gegen eine Gebühr von 20 Euro erhältlich:

COP - Coaching, Organisation & PR
Birgitt E. Morrien
Krüthstr. 27
50733 Köln

Fon: +49 - 221 - 739 32 62
Fax: +49 - 221 - 739 17 69

email: contact@cop-morrien.de
URL: www.cop-morrien.de
